

## **Antrag**

**der Abgeordneten Robert Heinemann, Hartmut Engels, Egbert von Frankenberg,  
Marino Freistedt, Dittmar Lemke, Brigitta Martens, Marita Meyer-Kainer (CDU)  
und Fraktion**

### **Betr.: Aktion Respekt**

Disziplin, Pünktlichkeit, Zuverlässigkeit, Fairness oder Benehmen gehören ebenso zu einer guten Bildung wie Wissen und Können. Viele Lehrerinnen und Lehrer engagieren sich erheblich, um ihre Schülerinnen und Schüler entsprechend zu erziehen.

Das saarländische Bildungsministerium hat zusammen mit Lehrern, Erziehern, Wirtschaftsunternehmern, Polizisten und Schülern eine Unterrichtsmappe mit dem Titel „Respekt & Co“ an alle Schulen des Bundeslands verschickt und parallel im Internet zur Verfügung gestellt.

Die Mappe kann in allen Unterrichtsfächern und Klassenstufen eingesetzt werden, für Dritt- und Viertklässler ist der Stoff Pflicht. In verschiedenen Kapiteln wie „Miteinander reden“, „Mein und Dein“ oder „Verhalten in der Öffentlichkeit“ sollen die Kinder lernen, sich gegenseitig zu achten. Das Projekt findet unter Lehrern wie Schülern großen Anklang. Die kindgerechte Gestaltung der Mappe sorgt für spielerisches Lernen und Spaß am Verinnerlichen von Regeln. Auch andere Bundesländer haben bereits Interesse an der Aktion gezeigt.

### **Die Bürgerschaft möge beschließen:**

#### **Der Senat wird ersucht,**

1. zu berichten, inwieweit mit der Mappe „Respekt & Co“ vergleichbare Inhalte bereits in welcher Form und mit welchem Verbindlichkeitsgrad in den Unterricht an Hamburgs Schulen einfließen.
2. zu prüfen, welche Inhalte der Mappe sinnvoller Weise für den Unterricht an Hamburgs Schulen übernommen werden könnten, um die Werteerziehung weiter zu verbessern.